

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

18.09.1870 - Friedrich von Schiller: Wilhelm Tell.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Theater in Oldenburg.

Erste Vorstellung in der ersten Serie.

Sonntag den 18. September 1870.

## PROLOG.

Vorgetragen von A. Becker.

# Wilhelm Tell.

Historisches Schauspiel in 5 Acten von Schiller.

### Personen:

Hermann Gessler, Landvoigt in Schwyz und Uri . . . . .	Herr Koeth.	Gertrud, Stauffacher's Gattin . . . . .	Fräul. Quint.
Rudolph der Harras . . . . .	Herr Woisch.	Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter . . . . .	Fräul. Zabel.
Werner, Freiherr v. Attinghausen, Bannerherr . . . . .	Herr Moltke.	Bertha v. Bruned, eine reiche Erbin . . . . .	Fräul. Feistel.
Ulrich v. Rudenz, sein Nefte . . . . .	Herr Grünberg.	Armgarth . . . . .	Frau Lanz.
Werner Stauffacher, } Landleute	Herr Berninger.	Mechthild } Bäuerinnen . . . . .	Frau Bäker.
Fiel Neding, } aus Schwyz	Herr Schulz.	Elsbeth } . . . . .	Fräul. Blöbel.
Walthher Fürst . . . . .	Herr Haas.	Hildegard } . . . . .	Frau Deser.
Wilhelm Tell . . . . .	Herr Michaelis.	Walthher } Tell's Knaben . . . . .	Al. Bäker I.
Kuoni, der Hirt . . . . .	Herr Schwarz.	Wilhelm } . . . . .	Al. Bäker II.
Werni, der Jäger . . . . .	Herr Dietrich.	Friedhardt, } Söldner . . . . .	Herr Grube.
Kuodi, der Fischer . . . . .	Herr Gerlach.	Leuthold, } . . . . .	Herr Schwarzmüller.
Arnold v. Melchthal, aus Uri . . . . .	Herr Timm.	Johannes Parricida, Herzog von Schwaben . . . . .	A. Becker.
Conrad Baumgarten, } terwalden	Herr Lanz.	Gessler'sche und Landenberg'sche Reiter . . . . .	
Jenni, Fischerknabe . . . . .	Fräul. Kessler.	Landleute aus den Waldstätten . . . . .	
Seppi, Hirtenknabe . . . . .	Fräul. Lanz.		

Zwischen dem zweiten und dritten Akt: **Die Wacht am Rhein.** Großer Kriegsmarsch von Carl Werner.  
Zwischen dem vierten und fünften Akt: **Auf nach Paris!** Deutscher Patrioten-Marsch über das Lied: „Was ist des Deutschen Vaterland?“ von C. Faust.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

### Kassen-Preise:

Logen und Sperrsiß . . . . .	20 Groschen.	Parterre . . . . .	10 Groschen.
Hintersiß in den oberen Seitenlogen . . . . .	15 „	Amphitheater . . . . .	5 „
Parquet und untere Seitenlogen . . . . .	15 „	Gallerie . . . . .	4 „

Casse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Das Theater-Bureau ist an den Theater Tagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Druck der Schulischen Buchdruckerei in Oldenburg.